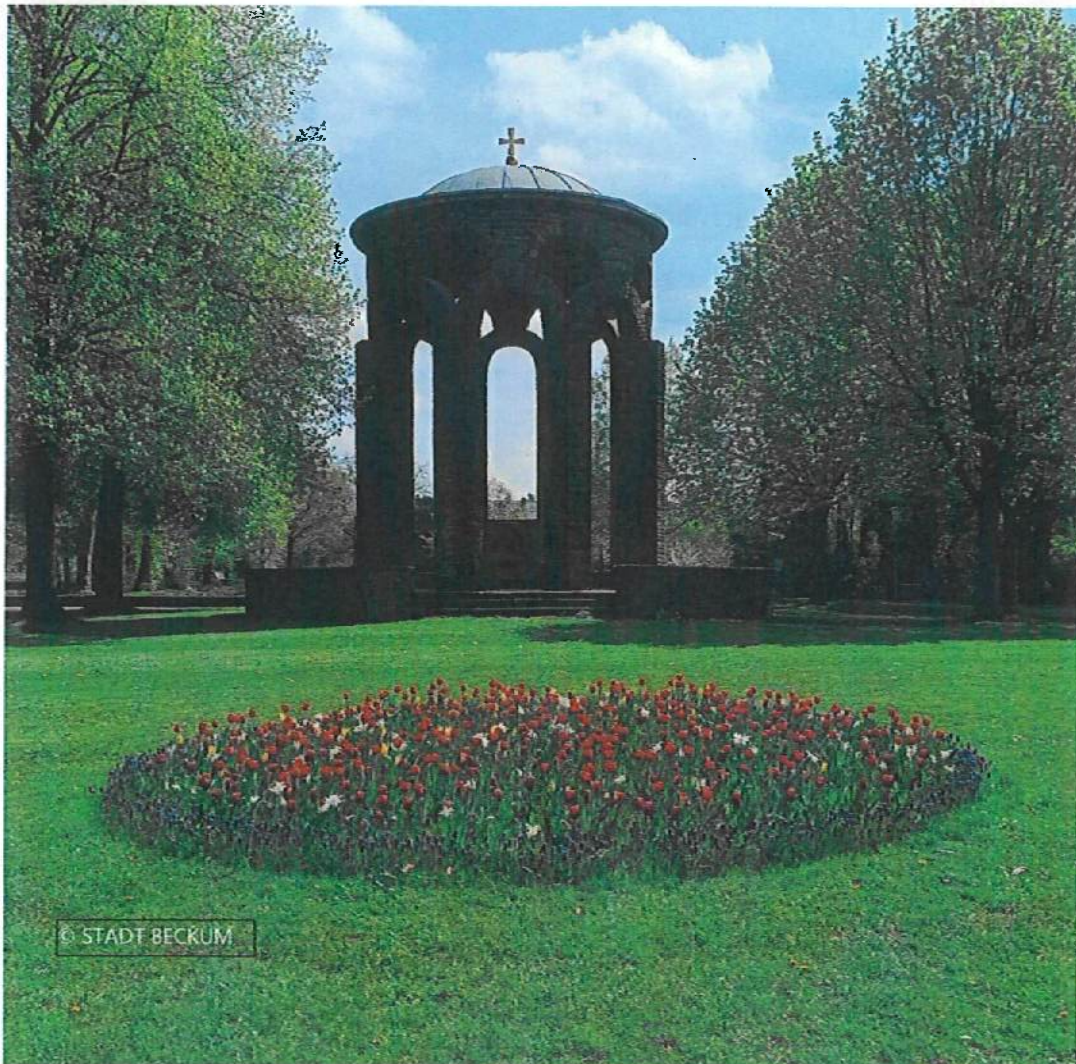




Jahresabschluss 31. Dezember 2024



Herausgeber:

STADT BECKUM

DER BÜRGERMEISTER

www.beckum.de



Kontaktdaten:

Stadt Beckum

Weststraße 46

59269 Beckum

02521 29-0

02521 2955-199 (Fax)

stadt@beckum.de



Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Herausgebers.

Diese Druckschrift wird von der Stadt Beckum herausgegeben.

Die Schrift darf weder von politischen Parteien noch von Wahlbewerberinnen und Wahlbewerbern oder Wahlhelferinnen und Wahlhelfern während eines Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags- und Kommunalwahlen sowie für die Wahl der Mitglieder des Europäischen Parlaments und für Bürgerentscheide.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der politischen Parteien und Wählergruppen sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel.

Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung.

Eine Verwendung dieser Druckschrift durch Parteien und Wählergruppen oder sie unterstützende Organisationen ausschließlich zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder bleibt hiervon unberührt.

Unabhängig davon, wann, auf welchem Weg und in welcher Anzahl diese Schrift der Empfängerin oder dem Empfänger zugegangen ist, darf sie auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Stadt Beckum zugunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte.

Inhaltsverzeichnis

Herausgeber:.....	2
Kontakt Daten:	2
Vorwort.....	5
I. Bilanz	6
II. Gewinn- und Verlustrechnung	8
III. Anlagespiegel.....	9
IV. Anhang	10
A Allgemeine Angaben.....	10
B Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	10
C Angaben zu den Posten der Bilanz.....	11
1. Aktivseite	11
2. Passivseite	12
D Angaben zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung	16
1. Umsatzerlöse.....	16
2. Bestandsveränderungen	18
3. Sonstige betriebliche Erträge.....	18
4. Materialaufwand.....	19
5. Personalaufwand	19
6. Abschreibungen.....	20
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen.....	21
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	21
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21
10. Sonstige Steuern.....	21
E Spezielle Angaben	22
1. Spezielle Angaben nach Handelsgesetzbuch und Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen	22
2. Änderung im Bestand.....	22
3. Zusammensetzung des Eigenkapitals.....	23
4. Entwicklung der Rückstellungen.....	23

F	Nachtragsbericht.....	24
G	Ergänzende Angaben.....	24
1.	Betriebsleitung.....	24
2.	Betriebsausschuss – Mitglieder vom 01.01.2024 bis 31.12.2024:.....	24
3.	Gesamtbezüge der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses.....	25
4.	Vorschlag zur Verwendung des Jahresfehlbetrags.....	25
V.	Geschäftsbericht.....	26
A	Geschäftsverlauf.....	26
1.	Umsatzerlöse.....	26
2.	Bestandsveränderungen.....	27
3.	Sonstige betriebliche Erträge.....	27
4.	Materialaufwand.....	27
5.	Personalaufwand.....	27
6.	Abschreibungen.....	27
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen.....	27
B	Lage der Einrichtung.....	28
1.	Lage der Einrichtung.....	28
2.	Vermögens- und Finanzlage.....	29
3.	Ertragslage.....	30
C	Risikomanagement.....	30
D	Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG.....	31
E	Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung.....	31
1.	Risiken.....	31
2.	Chancen.....	32
F	Voraussichtliche Entwicklung der Städtische Betriebe Beckum.....	32
	Anlagen.....	33
A	Kontennachweis Aktiva.....	33
B	Kontennachweis Passiva.....	35
C	Kontennachweis Gewinn- und Verlustrechnung.....	38

Vorwort

Die Städtischen Betriebe Beckum wurden als eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Beckum mit Ratsbeschluss vom 28. November 2002 zum 1. Januar 2004 gegründet.


Die Städtischen Betriebe Beckum werden gemäß § 107 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wie ein Eigenbetrieb geführt und sind organisatorisch und wirtschaftlich selbstständig, ohne jedoch eine eigene Rechtspersönlichkeit zu besitzen. Der Bürgermeister der Stadt Beckum bleibt daher der Dienstvorgesetzte der Beschäftigten. Ihm obliegt die Globalsteuerung im Rahmen der städtischen Gesamtverantwortung. Die Zuständigkeit des Rates der Stadt Beckum bleibt erhalten.

Gemäß der Betriebssatzung für die Städtischen Betriebe Beckum umfassen die Aufgaben dieser Einrichtung die Erledigung der der Stadt Beckum obliegenden Aufgaben der Anlage und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen, Grünflächen und Sportanlagen, die Durchführung sowie die Gewährleistung der Aufgaben der Straßenreinigung sowie die Erbringung von Serviceleistungen für weitere Organisationseinheiten der Stadt Beckum.

Die Städtischen Betriebe Beckum dürfen sich als eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Beckum aufgrund verschiedener gesetzlicher Bestimmungen nicht am Wettbewerb beteiligen. Bei einem Verstoß läge ein sittenwidriges Verhalten der Kommune vor, da vom Gesetz geschützte Wirtschaftsinteressen privater Unternehmen betroffen wären.

Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebes ist das Kalenderjahr.

Beckum, den 03.06.2025


Barbara Emrich
Technische Betriebsleitung


Thomas Wulf
Kaufmännische Betriebsleitung

I. Bilanz

Aktiva	31.12.2024		31.12.2023	
	Euro		Euro	
A Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1,00		1,00	
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	3.687.295,90		3.756.636,41	
2. Technische Anlagen und Maschinen	934.871,09		895.038,45	
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.275.851,28		972.024,49	
		5.898.019,27		5.623.700,35
B Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	11.692,68		3.710,32	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.099,06		4.010,42	
2. Forderungen gegen die Stadt	339.315,24		1.057.403,02	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	2.773,48		110,71	
III. Schecks, Kassen- und Bankbestand				
Kassen- und Bankbestand	1.007,61		323,59	
		356.888,07		1.065.558,06
C Rechnungsabgrenzungsposten		8.538,05		8.211,90
Bilanzsumme Aktiva		6.263.445,39		6.697.470,31

Passiva	31.12.2024 Euro		31.12.2023 Euro	
A Eigenkapital				
I. Stammkapital	250.000,00		250.000,00	
II. Kapitalrücklage	558.317,87		558.317,87	
III. Verlustvortrag				
Gewinnvortrag	149.971,08		112.662,90	
IV. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-40.401,97		37.308,18	
		917.886,98		958.288,95
B Sonderposten				
aus Zuschüssen		3.806,31		3.862,28
C Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen	812,76		812,76	
2. Sonstige Rückstellungen	436.583,38		409.325,00	
		437.396,14		410.137,76
D Verbindlichkeiten				
1. gegenüber Kreditinstituten	4.702.602,90		5.159.967,45	
• davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr 557.562,25 Euro (Vorjahr: 1.148.042,22 EUR)				
• davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr 4.145.040,65 Euro (Vorjahr: 4.011.926,23 Euro)				
2. aus Lieferungen und Leistungen	117.733,67		114.760,66	
• davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr 117.733,67 Euro (Vorjahr: 114.760,66 Euro)				
3. gegenüber der Stadt und anderen Eigenbetrieben	35.552,62		6.399,62	
• davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr 35.552,62 Euro (Vorjahr: 6.399,62 Euro)				
4. Sonstige Verbindlichkeiten	48.466,77		44.053,59	
• davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr 48.466,77 Euro (Vorjahr: 44.053,59 Euro)				
• davon aus Steuern 41.583,58 Euro, (Vorjahr: 36.460,23 Euro)				
		4.904.355,96		5.325.181,32
Bilanzsumme Passiva		6.263.445,39		6.697.470,31

II. Gewinn- und Verlustrechnung

	PLAN 2024 Euro	IST 31.12.2024 Euro	IST 31.12.2023 Euro
1. Umsatzerlöse	6.141.500,00	5.771.809,27	5.651.749,10
2. Bestandsveränderungen	0,00	7.982,36	-4.398,42
3. Sonstige betriebliche Erträge	47.900,00	30.556,63	94.960,33
4. Materialaufwand	867.000,00	719.092,36	858.667,04
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	589.000,00	471.816,34	628.327,13
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	278.000,00	247.276,02	230.339,91
5. Personalaufwand	4.483.650,00	4.278.173,82	4.054.249,30
a) Löhne und Gehälter	3.453.800,00	3.302.311,64	3.150.674,24
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung (davon für Altersversorgung: 275.584,22 Euro Vorjahr: 255.330,41 Euro)	1.029.850,00	975.862,18	903.575,06
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	410.200,00	397.122,38	387.726,81
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	322.400,00	368.091,61	327.975,27
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	600,00	605,12	687,45
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	81.950,00	84.257,69	73.746,45
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	800,00	0,00	0,00
11. Ergebnis nach Steuern	24.000,00	-35.784,48	40.633,59
12. Sonstige Steuern	3.500,00	4.617,49	3.325,41
13. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	20.500,00	-40.401,97	37.308,18

III. Anlagespiegel

Anlagennachweis der Städtische Betriebe Beckum zum 31.12.2024												
Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Buchwerte		Restbuchwerte 31.12.2024 01.01.2024	
	Anfangsstand 01.01.2024	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Endstand 31.12.2024	Anfangsstand 01.01.2024	Zugänge, das heißt Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	Abgänge, d. h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge /.	Endstand 31.12.2024	Restbuchwerte 31.12.2024		
	Euro	-2-	-3-	-4-	-5-	-6-	-7-	-8-	-9-	-10-	-11-	Euro
I. Immaterielle Vermögensgegenstände												
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	14.994,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.994,00	14.993,00	0,00	0,00	14.993,00	1,00	1,00
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	14.994,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.994,00	14.993,00	0,00	0,00	14.993,00	1,00	1,00
II. Sachanlagen												
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.487.484,48	1.295,91	0,00	0,00	0,00	4.488.780,39	730.848,07	70.636,42	0,00	801.484,49	3.687.295,90	3.756.636,41
2. Technische Anlagen und Maschinen	2.527.877,59	186.282,86	42.505,36	0,00	0,00	2.671.655,09	1.632.839,14	146.441,21	42.496,36	1.736.783,99	934.871,10	895.038,45
3. Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.992.232,93	483.886,53	152.697,93	0,00	0,00	3.323.421,53	2.020.208,44	180.044,75	152.682,93	2.047.570,26	1.275.851,27	972.024,49
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Sachanlagen	10.007.595,00	671.465,30	195.203,29	0,00	0,00	10.483.857,01	4.383.895,65	397.122,38	195.179,29	4.585.838,74	5.898.018,27	5.623.699,35
Summe Anlagevermögen	10.022.589,00	671.465,30	195.203,29	0,00	0,00	10.498.851,01	4.398.888,65	397.122,38	195.179,29	4.600.831,74	5.898.019,27	5.623.700,35

IV. Anhang

A Allgemeine Angaben

Der vorliegende Jahresabschluss ist unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungsgrundsätzen gemäß §§ 22, 23 Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit §§ 266, 275 Handelsgesetzbuch für Kapitalgesellschaften aufgestellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist gemäß § 275 Absatz 2 Handelsgesetzbuch nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Seit dem Jahresabschluss 2016 wird das Handelsgesetzbuch in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) angewandt.

Soweit Ausweiswahlrechte darüber bestehen, notwendige Pflichtangaben entweder in der Bilanz bzw. der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang zu machen, sind die Wahlrechte überwiegend so ausgeübt worden, dass die Angaben im Anhang gemacht worden sind.

B Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden erfolgte insbesondere unter Beachtung des Vorsichtsprinzips und unter der Annahme der Fortführung des Eigenbetriebes.

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- und Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen. Die Anschaffungskosten enthalten auch Anschaffungsnebenkosten. Die Abschreibungen erfolgen linear gemäß der jeweiligen zugrunde gelegten Nutzungsdauer.

Bei Anlagegegenständen wird die Abschreibung ab dem Monat des Zugangs berechnet.

Geringwertige Wirtschaftsgüter bis zu einem Wert von 800,00 Euro (netto) werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben. Der Anlagenabgang der geringwertigen Wirtschaftsgüter wird im Folgejahr unterstellt.

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungskosten gemäß § 255 Absatz 1 Handelsgesetzbuch, wobei hier der Grundsatz der Einzelbewertung gilt (§ 252 Absatz 1 Nummer 3 Handelsgesetzbuch). Bei Vorräten des Umlaufvermögens gilt für die Bewertung das strenge Niederstwertprinzip.

Die Forderungen und die Sonstigen Vermögensgegenstände sind zu Nennwerten bilanziert. Wertberichtigungen werden aufgrund der Zusammensetzung nicht vorgenommen.

Flüssige Mittel werden zu Nominalwerten angesetzt (§ 253 Absatz 1 Handelsgesetzbuch).

Die Bewertung des Sonderpostens erfolgt zum Nennwert.

Die Bilanzierung von erhaltenen Zuschüssen als Sonderposten in der Bilanz wurde im Gleichklang mit der Aktivierung des betreffenden Vermögensgegenstandes

vorgenommen. Die Auflösung des Sonderpostens wird bei abnutzbaren Vermögensgegenständen regelmäßig entsprechend der Abnutzung beziehungsweise den Abschreibungen des bezuschussten Vermögensgegenstandes vorgenommen.

Rückstellungen wurden gemäß § 249 Absatz 1 Handelsgesetzbuch für erkennbare Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten gebildet. Die Bewertung erfolgte nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung.

Die Verbindlichkeiten wurden mit ihren Erfüllungsbeträgen passiviert.

Mittelbare Versorgungszusagen gegenüber der Arbeitnehmerschaft bestehen nicht. Im Haftungsfall übernimmt die Stadt Beckum die Verpflichtung der Zahlungen an die Beschäftigten.

C Angaben zu den Posten der Bilanz

1. Aktivseite

a) Anlagevermögen

Die Aufgliederung der in der Bilanz zusammengefassten Posten des Sachanlagevermögens und ihre Entwicklung im Wirtschaftsjahr sind in dem beigefügten Anlagespiegel dargestellt.

b) Vorräte

Bei den Vorräten handelt es sich um Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, die im laufenden Betrieb eingesetzt werden und zum Bilanzstichtag noch nicht verbraucht waren.

c) Forderungen

Bei den Forderungen gegenüber der Stadt handelt es sich um Forderungen aus Dienstleistungen für Organisationseinheiten der Stadt Beckum. Diese haben insgesamt eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung waren diese Posten größtenteils ausgeglichen.

Im Jahr 2024 wurden die Städtischen Betriebe Beckum erstmals in den Cashpool der Stadt Beckum einbezogen. Vorhandene Liquiditätsbestände sind als Forderungen gegenüber der Stadt Beckum ausgewiesen.

d) Rechnungsabgrenzungsposten

Der Rechnungsabgrenzungsposten betrifft im Jahr 2024 gezahlte Kfz-Steuer, die wirtschaftlich dem Jahr 2025 zuzuordnen sind, die für das GPS-System im Jahr 2024 gezahlte Nutzungsgebühr und Versicherungsbeiträge, die wirtschaftlich ebenfalls dem Jahr 2025 zuzuordnen sind.

2. Passivseite

a) Stammkapital und Kapitalrücklage

Das Stammkapital und die Kapitalrücklage sind im Vergleich zur Vorjahresbilanz unverändert.

b) Gewinnvortrag

Der Gewinnvortrag beinhaltet die Jahresüberschüsse 2019 (anteilig), 2020 und 2023 abzüglich der Jahresfehlbeträge 2021 und 2022.

c) Jahresergebnis

Über die Verwendung des Jahresfehlbetrags 2024 hat der Rat der Stadt Beckum zu entscheiden. Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresfehlbetrag von 40.401,97 Euro mit dem bestehenden Gewinnvortrag von 149.971,08 Euro zu verrechnen.

d) Sonderposten

Die Auflösung der gebildeten Sonderposten wird entsprechend der Abnutzung beziehungsweise den Abschreibungen der bezuschussten Vermögensgegenstände vorgenommen und betrug im Jahr 2024 55,97 Euro.

e) Steuerrückstellungen

	2024 Euro	2023 Euro
Körperschaftsteuer	403,80	403,80
Solidaritätszuschlag	22,21	22,21
Gewerbsteuer	386,75	386,75
Gesamt	812,76	812,76

Die Steuerrückstellungen beinhalten die noch zu zahlenden Beträge 2022 für die Körperschaftsteuer und die Gewerbesteuer für den Betrieb der Fotovoltaikanlage.

f) Sonstige Rückstellungen

	2024 Euro	2023 Euro
Urlaubsrückstellung	276.060,00	236.830,00
Rückstellung für Gleitzeitüberhang	153.060,00	143.360,00
Rückstellungen für Altersteilzeit	0,00	21.281,00
Rückstellung für Abschluss- und Prüfungskosten	5.310,38	5.600,00
Rückstellung für Berufsgenossenschaftsbeiträge	1.360,00	1.464,00
Rückstellung für Archivierung	793,00	790,00
Gesamt	436.583,38	409.325,00

Für die Gewährung der zum Bilanzstichtag noch nicht in Anspruch genommenen Urlaubstage und Gleitzeitüberhänge wurden auf der Basis der Personalkosten Rückstellungen gebildet.

Die Rückstellung für Abschluss- und Prüfungskosten umfasst den voraussichtlichen Personalaufwand für die Aufstellung des Jahresabschlusses 2024 sowie den Aufwand für die Prüfung durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Bei der Rückstellung für Archivierung handelt es sich um die erforderlichen Aufwendungen für die Aufbewahrung der Geschäftsunterlagen der Jahre 2014 bis 2024.

Die Rückstellung für Berufsgenossenschaftsbeiträge beinhaltet die noch festzusetzenden Beiträge an die Gartenbauberufsgenossenschaft für das Jahr 2024, wobei hier schon Abschläge gezahlt wurden.

g) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Laufzeiten der unter diesem Posten ausgewiesenen Verbindlichkeiten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Kreditinstitut	Kreditnummer	Zinssatz	Fest bis	Gesamtverbindlichkeit	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren	Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren
		%		Euro	Euro	Euro	Euro
NRW Bank	3111144741	0,02000	15.08.2031	101.720,00	15.120,00	60.480,00	26.120,00
KfW Bank	8343059	2,58000	15.08.2031	675.000,00	100.000,00	400.000,00	175.000,00
KfW Bank	8348993	2,13980	15.11.2031	779.350,00	111.340,00	445.360,00	222.650,00
KfW Bank	975404	2,14000	15.11.2031	72.840,00	10.416,00	41.664,00	20.760,00
KfW Bank	13416273	0,19000	15.05.2026	24.990,00	16.668,00	24.990,00	-16.668,00
NRW Bank	4202554285	0,12000	15.05.2027	35.880,00	14.480,00	35.880,00	-14.480,00
NRW Bank	4202554285	0,27000	15.11.2028	66.600,00	16.680,00	66.600,00	-16.680,00
NRW Bank	4203258449	0,00000	15.05.2029	88.200,00	19.600,00	78.400,00	-9.800,00
Commerzbank AG	533624320	0,20000	30.10.2029	44.214,97	8.807,68	35.336,67	70,62
DKB Bank	6704091898	0,48000	20.09.2050	939.332,23	34.356,98	138.422,38	766.552,87
NRW Bank	4203851326	0,00000	15.08.2030	134.080,00	23.360,00	93.440,00	17.280,00
NRW Bank	4204655916	-0,30000	15.08.2031	187.450,00	27.800,00	111.200,00	48.450,00
NRW Bank	4205436050	2,04000	31.03.2032	275.500,00	38.000,00	152.000,00	85.500,00
Commerzbank AG	637533624321	3,67000	21.06.2038	159.509,03	9.306,92	39.357,51	110.844,60
NRW Bank	4206452478	2,89000	31.12.2032	427.260,00	53.440,00	213.760,00	160.060,00
NRW Bank	4207696305	2,79000	31.03.2034	690.000,00	57.510,00	306.720,00	325.770,00
Summe Darlehen				4.701.926,23	556.885,58	2.243.610,56	1.901.430,09
Summe							
Kontokorrent				676,67	676,67	0,00	0,00
Insgesamt				4.702.602,90	557.562,25	2.243.610,56	1.901.430,09

Die Laufzeiten des Jahres 2023 der unter dem Posten Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ausgewiesenen Verbindlichkeiten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Kreditinstitut	Kreditnummer	Zinssatz	Fest bis	Gesamtverbindlichkeit	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr		Restlaufzeit zwischen 1 und 5 Jahren		Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren	
					Euro		Euro		Euro	
NRW Bank	3111144741	0,02000	15.08.2031	116.840,00	15.120,00		60.480,00		41.240,00	
KfW Bank	8343059	2,58000	15.08.2031	775.000,00	100.000,00		400.000,00		275.000,00	
KfW Bank	8348993	2,13980	15.11.2031	890.690,00	111.340,00		445.360,00		333.990,00	
KfW Bank	975404	2,14000	15.11.2031	83.256,00	10.416,00		41.664,00		31.176,00	
KfW Bank	13416273	0,19000	15.05.2026	41.658,00	16.668,00		24.990,00		0,00	
NRW Bank	4202554285	0,12000	15.05.2027	50.360,00	14.480,00		35.880,00		0,00	
NRW Bank	4202554285	0,27000	15.11.2028	83.280,00	16.680,00		66.600,00		0,00	
NRW Bank	4203258449	0,00000	15.05.2029	107.800,00	19.600,00		78.400,00		9.800,00	
Commerzbank AG	533624320	0,20000	30.10.2029	53.005,07	8.790,10		35.336,67		8.878,30	
DKB Bank	6704091898	0,48000	20.09.2050	973.524,80	34.192,57		138.422,38		800.909,85	
NRW Bank	4203851326	0,00000	15.08.2030	157.440,00	23.360,00		93.440,00		40.640,00	
NRW Bank	4204655916	-0,30000	15.08.2031	215.250,00	27.800,00		111.200,00		76.250,00	
NRW Bank	4205436050	2,04000	31.03.2032	313.500,00	38.000,00		152.000,00		123.500,00	
Commerzbank AG	637533624321	3,67000	21.06.2038	168.482,09	8.973,06		39.357,51		120.151,52	
NRW Bank	4206452478	2,89000	31.12.2032	480.700,00	53.440,00		213.760,00		213.500,00	
Summe Darlehen				4.510.785,96	498.859,73		1.936.890,56		2.075.035,67	
Summe Kontokorrent				649.181,49	649.181,49		0,00		0,00	
Insgesamt				5.159.967,45	1.148.041,22		1.936.890,56		2.075.035,67	

h) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

i) Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beckum

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beckum und anderen Eigenbetrieben handelt es sich um Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und um Personalkostenerstattungen aus der laufenden Entgeltabrechnung. Die Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

j) Sonstige Verbindlichkeiten

Die Sonstigen Verbindlichkeiten umfassen die Lohnsteuern für den Monat Dezember 2024 und die Zinsen für aufgenommene Darlehen. Sie haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung waren diese Verbindlichkeiten ausgeglichen.

Die Verbindlichkeiten sind nicht durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte besichert.

D Angaben zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung**1. Umsatzerlöse**

Die Umsatzerlöse sind durch die für die Stadt Beckum, den Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder, den Städtischen Abwasserbetrieb Beckum und den Kreis Warendorf erbrachte Dienstleistungen entstanden. Zudem stammen die Umsatzerlöse aus den Grundstückserträgen und den Erträgen aus dem Stromverkauf der Fotovoltaikanlage.

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse	Plan 2024 Euro	Ist 2024 Euro
Erlöse aus dem Unterhalt von Grundstücken, Gebäuden etcetera (von der Stadt Beckum) (Erlöse aus Dauer- und Einzelaufträgen, aus direkten Weiterberechnungen/Sonstiges)	5.625.000,00	5.435.273,52
Erlöse Sonstiger Service	157.000,00	150.343,05
Erlöse aus Nebengeschäften (Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder der Stadt Beckum und Städtischer Abwasserbetrieb Beckum)	125.000,00	53.955,89
Erlöse aus Nebengeschäften an Dritte	20.000,00	14.034,94
Erlöse Arbeitsmaterial für Dritte	135.000,00	40.155,46
Grundstückserträge	65.000,00	68.887,79
Erlöse Stromverkauf aus Fotovoltaikanlage	13.000,00	9.158,62
Erlöse Ausleihe für Dritte	1.500,00	0,00
Gesamt	6.141.500,00	5.771.809,27

In den Umsatzerlösen sind insbesondere Erlöse aus Daueraufträgen (Leistungen der Städtischen Betriebe Beckum die immer wiederkehren) gegenüber den verschiedenen Auftraggebern (Stadt übrige Eigenbetriebe) enthalten. Sie entfallen auf folgende Aufgabenbereiche:

Aufgabenbereiche	2024 Euro	2023 Euro
Straßenunterhaltungsarbeiten	704.550,46	539.076,81
Unterhaltung, Reparaturen städtisches Anlagevermögen	303.241,51	197.519,13
Pflege Schnitt- und Wildhecken	277.618,55	279.214,73
Beet- und Gehölzpflege	334.303,09	313.984,49
Unterhaltung Sportplätze (neu ab 2023, Tätigkeiten auf Sportplätzen auch in anderen Daueraufträgen enthalten)	208.154,83	291.650,56
Friedhofspflege	278.820,63	248.331,93
Papierkorbentleerung, Beseitigung Wilder Müll	282.755,07	271.277,89
Baumpflege	260.493,55	158.378,29
Reinigungen/Sichtkontrolle (Verkehrssicherungspflicht)	262.428,75	279.907,80
Straßenreinigungsarbeiten	282.396,07	305.420,66
Laubbeseitigung	129.597,90	78.877,15
Freischneidearbeiten	123.075,70	96.149,01
Rasenschnitt Groß- und Kleinflächen	175.408,19	164.866,00
Mäh- und Mulcharbeiten	167.399,23	147.612,46
Kontrollen auf Spiel- und Bolzplätzen	55.407,93	55.436,13
Winterdienst gemäß Streuplan	65.099,51	84.665,84
Baggerarbeiten	77.418,83	27.504,48
Transporte	17.001,60	12.113,62
Winterdienst Rufbereitschaft	44.586,40	45.091,35
Graffiti-Entfernung	12.072,05	5.800,88
Kfz-Reparaturen	2.843,24	1.885,18
Erneuerung und Reparatur Verkehrszeichen	29.848,35	30.649,52
Schließdienste	27.338,86	28.434,16
Wochenmarktreinigung	16.280,16	16.280,16
Baumkontrolle	8.401,15	3.748,90
Reinigungen und Reparaturen Straßeneinläufe	13.523,92	18.808,55
Rufbereitschaft „Ordnungsamt“	25.739,41	29.595,65
Sonstiges	25.553,64	51.258,17
Gesamt	4.211.358,58	3.783.539,50

Die Erlöse aus dem Unterhalt von Grundstücken, Gebäuden et cetera beinhalten Erlöse aus Einzelaufträgen (nicht wiederkehrende Leistungen, die von den städtischen Organisationseinheiten separat in Auftrag gegeben werden). Sie setzen sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse aus Einzelaufträgen	2024 Euro	2023 Euro
Leistungen für Zentrale Dienste	11.989,53	13.677,72
Leistungen für Natur und Umwelt	44.873,35	31.380,83
Leistungen für Öffentliche Ordnung	21.807,74	41.475,20
Leistungen für Kinder- und Jugendhilfe und Familienförderung	44.173,93	87.209,53
Leistungen für Presse und Kultur	15.505,18	16.947,45
Leistungen für Stadtkasse und Finanzen	18.755,38	127,00
Leistungen für Bürgerbüro	364,50	59,75
Leistungen für Soziale Dienste	11.972,84	10.516,09
Leistungen für Gleichstellungsstelle	0,00	343,50
Leistungen für Schwerbehindertenvertretung	272,00	0,00
Leistungen für Brandschutz	12.417,09	9.368,91
Leistungen für Bauordnung	460,63	331,63
Leistungen für Ratsbüro	1.157,00	0,00
Leistungen Unterhaltung Liegenschaften	56.822,31	124.696,24
Stadtmarketing	219.585,94	55.686,02
Straßenunterhaltung	211.594,56	346.505,16
Leistungen für Schule, Sport und Kultur	31.881,28	32.290,35
Gebäudeunterhaltung	578.000,02	564.314,55
Sonstiges beinhaltet Nachforderungen für neue Stundensätze ab 01.07.2024	0,00	28.470,01
Gesamt	1.281.633,28	1.363.399,94

2. Bestandsveränderungen

Für die im Rahmen der Inventur zum 31. Dezember 2024 erfassten Bestände an Schüttgütern und Salz ergab sich eine Erhöhung des Bestandes um 7.982,36 Euro, die unter der Position Bestandsveränderungen ausgewiesen wird.

3. Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich hauptsächlich aus den Veräußerungen von Sachanlagen (20.267,00 Euro) und den Zuschüssen für Bürgerarbeit (9.691,16 Euro) zusammen.

4. Materialaufwand

Der Materialaufwand besteht aus den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren sowie den Aufwendungen für bezogene Leistungen. Insgesamt umfasst der Materialaufwand:

Materialaufwand	Plan 2024 Euro	Ist 2024 Euro
Arbeitsmaterial	130.000,00	136.063,18
Arbeitsmaterial für Dritte (Rohstoffe)	85.000,00	28.988,67
Arbeitsmaterial für Dritte (Arbeitsmaterial)	50.000,00	11.516,79
Ausleihe für Dritte	1.500,00	0,00
Unterhaltung der Dienstfahrzeuge	290.000,00	281.402,48
Dienstkleidung	34.000,00	13.845,22
Versicherung der Dienstfahrzeuge	25.000,00	31.297,80
Abfallbeseitigung	55.000,00	62.224,38
Fremdreparaturen	0,00	989,69
Fremdleistungen	157.000,00	150.343,05
Mieten für Kopiergeräte	2.000,00	2.023,67
Mietleasing KFZ	35.000,00	0,00
Laufende Unterhaltung Fotovoltaikanlage	2.500,00	397,43
Gesamt	867.000,00	719.092,36

5. Personalaufwand

Der Personalaufwand von rund 4.278.200,00 Euro (davon für Altersversorgung: rund 275.600,00 Euro) setzt sich wie folgt zusammen:

Personalaufwand	Plan 2024 Euro	Ist 2024 Euro
Entgelte	3.407.800,00	3.223.147,00
Leistungsorientierte Bezahlung	50.000,00	51.515,64
Urlaubs- und Gleitzeitverpflichtungen	0,00	48.930,00
Inanspruchnahme Altersteilzeitrückstellung inklusive Zinsen	-4.000,00	-21.281,00
Arbeitgeberanteil Zusatzversorgung	270.600,00	255.228,36
Arbeitgeberanteil Sozialversicherung	748.300,00	688.918,54
Versorgungskassenbeiträge	50,00	15.606,27
Rückdeckungsversicherung Beamte	2.200,00	4.749,59
Personalnebenausgaben	1.500,00	2.289,00
Beihilfe	700,00	1.135,96
Berufsgenossenschaftsbeiträge	6.500,00	7.934,46
Gesamt	4.483.650,00	4.278.173,82

Die Personalnebenausgaben umfassen hauptsächlich Reisekosten sowie gezahlte Beihilfen.

Im Wirtschaftsjahr wurden einschließlich der Betriebsleitung durchschnittlich 74 Personen beschäftigt.

davon:

- 7 Personen im Bereich Verwaltung
- 12 Personen im Bereich Handwerk
- 33 Personen im Bereich Grün
- 18 Personen im Bereich Straße
- 4 Auszubildende

Für Aus- und Fortbildung wurden im Wirtschaftsjahr 2024 insgesamt rund 42.900,00 Euro verausgabt.

6. Abschreibungen

Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen von insgesamt 397.122,38 Euro teilen sich wie folgt auf:

Abschreibungen	Plan 2024 Euro	Ist 2024 Euro
Konzessionen, Schutzrechte, Lizenzen	410.200,00	0,00
Grundstücke		0,00
Gebäude		70.636,42
Technische Anlagen und Maschinen		146.441,21
Betriebs- und Geschäftsausstattung		180.044,75
- davon Geringwertige Wirtschaftsgüter	5.000,00	8.250,70
Gesamt	410.200,00	397.122,38

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich zusammen aus den Betriebskosten und den Verwaltungskosten.

Sonstige betriebliche Aufwendungen	Plan 2024 Euro	Ist 2024 Euro
Sonstiger Mietaufwand	0,00	822,39
Wasser-, Heiz – und Stromkosten	16.000,00	18.360,51
Versicherungen	28.000,00	30.209,22
Reinigungskosten	14.400,00	14.870,09
Laufende Unterhaltung der Gebäude	18.000,00	45.082,21
Verluste aus Vermögensabgängen	0,00	21,00
Aus- und Fortbildung	31.500,00	42.915,81
Steuern und Abgaben	16.000,00	16.866,09
Sonstiger Aufwand	16.700,00	24.948,07
Beratung Optimierung Fuhrpark	10.000,00	8.627,50
Abschluss- und Prüfungskosten	5.600,00	5.310,38
Datenverarbeitungskosten	47.000,00	43.793,60
Sach- und Personalkosten Verwaltung	99.500,00	100.365,49
Porto und Fernspreckgebühren	10.700,00	9.251,39
Rundfunk- und Fernsehgebühren	4.200,00	4.186,08
Papier, Drucksachen und Bürobedarf, Bekanntmachungen	1.800,00	1.450,95
Fachliteratur	1.500,00	1.010,83
Vorausleistungen Versicherungsschäden	1.500,00	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen gesamt	322.400,00	368.091,61

8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Zinserträge waren im Jahr 2024 in Höhe von 605,12 Euro zu verbuchen.

9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Bei den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen handelt es sich um die Kontokorrentzinsen bei den Kreditinstituten sowie die Zinsen aus den bestehenden Darlehen.

10. Sonstige Steuern

Bei den Sonstigen Steuern handelt es sich um die Kraftfahrzeugsteuern für die Dienstfahrzeuge.

E Spezielle Angaben

1. Spezielle Angaben nach Handelsgesetzbuch und Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen im Sinne von § 285 Nummer 3 Handelsgesetzbuch bestehen nicht.

Haftungsverhältnisse nach § 251 Handelsgesetzbuch bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Das vom Abschlussprüfer für das Wirtschaftsjahr berechnete Gesamthonorar von 5.310,38 Euro betrifft Abschlussprüfungsleistungen.

Die Städtischen Betriebe Beckum sind als Sondervermögen Teil der Vermögens- und Haftungsmasse der Stadt Beckum. Die Stadt Beckum stellt – sofern sie nicht von der Befreiungsmöglichkeit des § 116a Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen Gebrauch macht – einen Gesamtabschluss nach den Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen auf, in den der Jahresabschluss der Städtischen Betriebe Beckum einzubeziehen ist.

2. Änderung im Bestand

Die Zugänge bei den Sachanlagen durch Neu- und Ersatzbeschaffungen beliefen sich auf rund 671.000,00 Euro und betrafen im Wesentlichen folgende Anschaffungen (jeweils gerundet):

▪ Unimog und Mäharm.....	402.000,00 Euro
▪ Transporter.....	57.600,00 Euro
▪ Trecker.....	142.200,00 Euro
▪ Aufsitzmäher.....	12.700,00 Euro
▪ Schneeräumschild.....	6.000,00 Euro
▪ Kegelspalter und Baumstupfräse.....	6.000,00 Euro
▪ Altölsammelwagen und Kistendrehgerät.....	5.500,00 Euro
▪ Hochdruckreiniger.....	4.900,00 Euro
▪ Reifenmontiermaschine.....	6.200,00 Euro
▪ Anschlusssäule Generator.....	3.500,00 Euro
▪ Industrie 1-flg. Tor.....	1.300,00 Euro
▪ 2 Wildkrautbürsten, Rasenmäher und Freischneider.....	5.700,00 Euro
▪ Roll- und Fahrgerüst, Podestleiter.....	4.600,00 Euro
▪ Regal und Bürostuhl.....	2.100,00 Euro
▪ 2 Funkgeräte.....	1.000,00 Euro
▪ Weitere Arbeitsgeräte.....	9.700,00 Euro

3. Zusammensetzung des Eigenkapitals

Zusammensetzung des Eigenkapitals	31.12.2024 Euro	31.12.2023 Euro
Stammkapital	250.000,00	250.000,00
Kapitalrücklage	558.317,87	558.317,87
Verlustvortrag	0,00	0,00
Gewinnvortrag	149.971,08	112.662,90
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-40.401,97	37.308,18
Eigenkapital gesamt	917.886,98	958.288,95

Die Verringerung des Eigenkapitals ergibt sich aus dem Jahresfehlbetrag des Jahres 2024.

Die Eigenkapitalquote zum 31. Dezember 2024 von 14,65 Prozent hat sich im Vergleich zum 31. Dezember 2023 (14,31 Prozent) erhöht.

4. Entwicklung der Rückstellungen

	Stand	Inanspruchnahme	Auflösung	Zinsen	Zuführung	Stand
	01.01.2024					31.12.2024
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Steuerrückstellungen	812,76	0,00	0,00	0,00	0,00	812,76
Archivierung	790,00	-120,00	0,00	0,00	123,00	793,00
Altersteilzeit	21.281,00	- 21.281,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Urlaub	236.830,00	-236.830,00	0,00	0,00	276.060,00	276.060,00
Gleitzeit	143.360,00	-143.360,00	0,00	0,00	153.060,00	153.060,00
Jahresabschluss	5.600,00	-5.057,50	-542,50	0,00	5.310,38	5.310,38
Berufsgenossenschaft	1.464,00	-1.464,00	0,00	0,00	1.360,00	1.360,00
Sonstige Rückstellungen	409.325,00	-408.112,50	-542,50	0,00	435.913,38	436.583,38
Gesamt	410.137,76	-408.112,50	-542,50	0,00	435.913,38	437.396,14

Die Steuerrückstellungen beinhalten noch zu zahlende Körperschafts- und Gewerbesteuer im Zusammenhang mit dem Betrieb der Fotovoltaikanlage.

Die Gleitzeitrückstellung hat sich erhöht, da die Zahl der Überstunden zum 31. Dezember 2024 im Vergleich zum Vorjahr höher lag.

Die Rückstellung für Urlaub hat sich erhöht, da die Zahl der noch nicht genommenen Urlaubstage zum 31. Dezember 2024 im Vergleich zum Vorjahr höher lag. Insgesamt erhöhen sich die Rückstellungen für Gleitzeit und Urlaub um 48.930,00 Euro.

F Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung sind nach Ende des Wirtschaftsjahres nicht eingetreten.

G Ergänzende Angaben

1. Betriebsleitung

Barbara Emmrich	Technische Betriebsleiterin
Thomas Wulf	Kaufmännischer Betriebsleiter

2. Betriebsausschuss – Mitglieder vom 01.01.2024 bis 31.12.2024:

<u>Name:</u>	<u>Beruf/Tätigkeit:</u>
Kai Braunert	Geschäftsführer – Vorsitzender
Manfred Dittert	Rentner
Peter Goriss	Pensionär
Josef Schumacher	Landwirt
Thomas Dreier	Diplom-Betriebswirt (FH)
Ansgar Rieskamp	Pharmakant
Sven Altgott	Mediengestalter/Werbetechniker
Andreas Focke	Industriemechaniker
Gilbert Wamba	Diplom-Ingenieur Maschinenbau
Peter Kreft	Pensionär
Justus Lütke	Verwaltungsfachwirt
Monika Gerber	Rentnerin
Rüdiger Eickmeier	Bauingenieur, Technischer Sachbearbeiter
Joachim Freitag	EHS-Manager

3. Gesamtbezüge der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses


Die Bezüge der Technischen Betriebsleiterin beliefen sich im Wirtschaftsjahr 2024 auf rund 112.000,00 Euro. Die Bezüge des Kaufmännischen Betriebsleiters beliefen sich im Wirtschaftsjahr 2024 auf anteilig rund 10.800,00 Euro. Die Mitglieder des Betriebsausschusses erhalten für ihre Tätigkeit keine gesonderte Vergütung.

4. Vorschlag zur Verwendung des Jahresfehlbetrags

Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresfehlbetrag von 40.401,97 Euro mit dem Gewinnvortrag von 149.971,08 Euro zu verrechnen.

Beckum, den 03.06.2025


Barbara Emmrich
Technische Betriebsleitung


Thomas Wulf
Kaufmännische Betriebsleitung

V. Geschäftsbericht

A Geschäftsverlauf

Geschäftsverlauf	2024 Plan Euro	2024 Ist Euro	Abweichung Euro
Umsatzerlöse	6.141.500,00	5.771.809,27	-369.690,73
Bestandsveränderungen	0,00	7.982,36	+7.982,36
Sonstige betriebliche Erträge	47.900,00	30.556,63	-17.343,37
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	600,00	605,12	+5,12
Laufende Erträge	6.190.000,00	5.810.953,38	-379.046,62
Materialaufwand	867.000,00	719.092,36	-147.907,64
Personalaufwand	4.483.650,00	4.278.173,82	-205.476,18
Abschreibungen	410.200,00	397.122,38	-13.077,62
Sonstige betriebliche Aufwendungen	322.400,00	368.091,61	+45.691,61
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	81.950,00	84.257,69	+2.307,69
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	800,00	0,00	-800,00
Laufende Aufwendungen	6.166.000,00	5.848.737,86	-319.262,14
Ergebnis nach Steuern	24.00,00	-35.784,48	-59.784,48
Sonstige Steuern	3.500,00	4.617,49	+1.117,49
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	20.500,00	-40.401,97	-60.901,97

1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich insbesondere aus Einzel- und Daueraufträgen zusammen.

Insgesamt lagen die Umsatzerlöse unter den geplanten Ansätzen. Dies ist insbesondere auf die unterjährig nicht vollständige Besetzung aller Stellen und im Übrigen auf Erkrankungen mit und ohne Lohnfortzahlungsanspruch zurückzuführen.

2. Bestandsveränderungen

Bei den Bestandsveränderungen handelt es sich um eine Erhöhung der Bestände an Schüttgütern und Salz im Vergleich zum Vorjahr. Für die im Rahmen der Inventur zum 31. Dezember 2024 erfassten Bestände ergab sich eine Erhöhung um rund 7.982,36 Euro, die unter der Position Bestandsveränderungen ausgewiesen wird.

3. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge liegen um rund 17.300,00 Euro unter dem Planansatz. Dies ist vor allem auf den noch nicht erfolgten Verkauf von Sachanlagegütern zurückzuführen.

4. Materialaufwand

Beim Materialaufwand ergibt sich eine Verminderung von rund 147.900,00 Euro gegenüber dem Planansatz. Die Aufwendungen für das Arbeitsmaterial für Dritte fielen geringer aus als geplant, da diese direkt über die Auftraggeber verrechnet wurden.

5. Personalaufwand

Der Personalaufwand ist rund 205.500,00 Euro geringer als geplant ausgefallen. Ursächlich sind unterjährig – auch fluktuationsbedingt – nicht besetzte Stellen.

6. Abschreibungen

Die Abschreibungen auf Sachanlagen betrugen im Wirtschaftsjahr rund 397.100,00 Euro. Davon betrugen die Abschreibungen auf Geringwertige Wirtschaftsgüter 8.200,00 Euro. Die Abschreibungen unterschreiten den Ansatz um rund 13.100,00 Euro.

Die Zusammensetzung der Abschreibungen kann dem Anlagenspiegel entnommen werden.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind rund 45.700,00 Euro höher ausgefallen als geplant. Die laufenden Unterhaltungskosten für Gebäude und Anlagen überschreiten den Ansatz um 27.100,00 Euro.

B Lage der Einrichtung

1. Lage der Einrichtung

Die Kapitalflussrechnung für das Wirtschaftsjahr 2024 ist nach dem neuen Deutschen Rechnungslegungsstandard Nr. 21 erstellt.

	2024 Euro	2023 Euro
Jahresergebnis	-40.402,00	+37.308,00
Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	+397.122,00	+387.727,00
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	27.258,00	-39.057,00
Gewinn (-)/Verlust (+) aus Anlagenabgängen	-20.243,00	-15.404,00
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+)/Erträge (-)	-56,00	-600,00
Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	709.029,00	-661.408,00
Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	36.539,00	-39.911,00
Zinsaufwendungen/Zinserträge	+83.653,00	+73.059,00
= Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.192.900,00	-258.286,00
Auszahlungen (-) für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-671.465,00	-789.732,00
Einzahlungen (+) aus Anlagenabgängen	+20.267,00	+25.941,00
Erhaltene Zinsen	+605,00	+687,00
= Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-650.593,00	-763.104,00
Auszahlungen (-) aus der Tilgung von Krediten	-498.860,00	-433.283,00
Einzahlungen (+) aus der Aufnahme von Krediten	+690.000,00	+655.700,00
Einzahlungen (+) aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0,00	0,00
Gezahlte Zinsen (-)	-84.258,00	-73.747,00
= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	106.882,00	148.670,00
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-649.189,00	-872.720,00
Finanzmittelfond am Anfang der Periode	-648.858,00	223.862,00
= Finanzmittelfond am Ende der Periode	331,00	-648.858,00

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit zeigt den sich ergebenden beziehungsweise fehlenden Finanzmittelüberschuss an, der dem Betrieb für Investitionen und Tilgungen zur Verfügung steht.

Der Wert des Finanzmittelfonds ist gleich der Differenz aus liquiden Mitteln und den jederzeit fälligen Bankverbindlichkeiten.

2. Vermögens- und Finanzlage

	31.12.2024		31.12.2023		Veränderung Euro
	Euro	%	Euro	%	
Aktiva					
Anlagevermögen	5.898.000,00	94,17	5.624.000,00	83,97	+274.000,00
Langfristig gebundenes Vermögen	5.898.000,00	94,17	5.624.000,00	83,97	+274.000,00
Forderungen an die Stadt	339.315,00	5,41	1.057.000,00	15,78	-718.000,00
Sonstiges kurzfristige Vermögen	26.000,00	0,42	17.000,00	0,25	+9.000,00
Kurzfristig gebundenes Vermögen	365.000,00	5,83	1.074.000,00	16,03	-709.000,00
Vermögen	6.263.000,00	100,00	6.698.000,00	100,00	-435.000,00
Passiva					
Eigenkapital	918.000,00	14,66	958.000,00	14,30	-40.000,00
Sonderposten	4.000,00	0,06	4.000,00	0,06	0,00
Langfristige Verbindlichkeiten	4.145.000,00	66,18	4.012.000,00	59,90	+133.000,00
Langfristige Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Langfristiges Kapital	5.067.000,00	80,90	4.974.000,00	74,26	+93.000,00
Verbindlichkeiten Stadt	36.000,00	0,57	6.000,00	0,09	+30.000,00
Rückstellungen	437.000,00	6,98	410.000,00	6,12	+27.000,00
Sonstige Verbindlichkeiten	723.000,00	11,54	1.308.000,00	19,53	-585.000,00
Kurzfristiges Kapital	1.196.000,00	19,10	1.724.000,00	25,74	-435.000,00
Kapital	6.263.000,00	100,00	6.698.000,00	100,00	-435.000,00

Zum Ende des Wirtschaftsjahres 2024 wurde das langfristige Kapital von rund 5.067.000,00 Euro in vollem Umfang durch das langfristig gebundene Vermögen von rund 5.898.000,00 Euro gedeckt.

Der rechnerische Liquiditätsfehlbetrag zu Beginn des Jahres 2024 in Höhe von 648.858,00 Euro konnte ausgeglichen werden und zum Bilanzstichtag ergab sich ein Liquiditätsüberschuss in Höhe von 331,00 Euro.

3. Ertragslage

	2024 Euro	2023 Euro
Umsatzerlöse	5.771.809,00	5.651.749,00
Bestandsveränderungen	7.982,00	-4.398,00
Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00
Sonstige betriebliche Erträge	30.557,00	94.960,00
Betriebliche Erträge	5.810.348,00	5.742.311,00
Materialaufwand	719.092,00	858.667,00
Personalaufwand	4.278.174,00	4.054.249,00
Abschreibungen	397.122,00	387.727,00
Sonst. betriebliche Aufwendungen	368.092,00	327.975,00
Betriebliche Aufwendungen	5.762.480,00	5.628.618,00
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	605,00	687,00
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	84.258,00	73.747,00
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
Ergebnis nach Steuern	-35.785,00	40.633,00
Sonstige Steuern	4.617,00	3.325,00
Jahresergebnis	-40.402,00	37.308,00

Das Jahresergebnis fiel um rund 60.902,00 Euro geringer aus als geplant.

Im Vergleich zum Vorjahr zeigt sich eine Verschlechterung des Jahresergebnisses von rund 77.710,00 Euro.

C Risikomanagement

Für den Betrieb ist ein Risikofrüherkennungssystem eingerichtet. Im kaufmännischen Bereich umfasst dieses die regelmäßige Überprüfung der offenen Posten sowie eine wöchentliche Liquiditätsplanung.

Darüber hinaus wird der Eintritt von Risiken (zum Beispiel fehlerhafte Buchungen und Anweisungen, Hinterziehung von Finanzmitteln) durch Funktionstrennung, Arbeitsanweisungen und durch das Belegwesen (Regelung in der Dienstanweisung für das Finanzwesen der Städtischen Betriebe Beckum) sowie durch die in der Fachsoftware eingerichteten Sicherheits- und Kontrollmechanismen minimiert.

Über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen berichtet die kaufmännische Abteilung monatlich an die Betriebsleitung. Neben der Analyse der Abweichungen werden Prognoserechnungen vorgenommen. Ergänzend dazu erfolgen Auswertungen zu Ausfall- und Sonderzeiten, der Anzahl verrechenbarer Stunden, Werkstattstunden und sonstiger Stunden.

Im gewerblichen Bereich werden verschiedenste Maßnahmen ergriffen.

Zur Prävention von Arbeitsunfällen werden die gesetzlich geregelten Schutzmaßnahmen durchgeführt beziehungsweise vorgehalten (zum Beispiel persönliche

Schutzausrüstungen, Beschilderung, Warnhinweise, Durchführung von Unterweisungen, Erstellung von Betriebsanweisungen).

Um der Produkthaftung aus verschiedenen Arbeitsaufgaben gerecht zu werden (zum Beispiel Kontrollaufgaben, Ausführung des Winterdienstes), werden sämtliche Kontrollen, Arbeitseinsätze sowie die Beseitigung aufgedeckter Mängel protokolliert und dokumentiert.

Zur Vorbeugung von Erkrankungen, resultierend aus der Arbeitsbelastung, finden regelmäßige Untersuchungen beim betriebsärztlichen Dienst statt. Zusätzlich wird der Fuhr- und Maschinenpark kontinuierlich modernisiert, um die körperlichen Belastungen für die Beschäftigten zu reduzieren.

Ein ganzheitliches Risikomanagement, welches die vorhandenen Teile des Berichts- und Kontrollwesens sowie der Planung und Ausführung in Form einer Gesamtdokumentation komplettiert und formalisiert darstellt, ist erstellt. Ein Handbuch zum Risikomanagement ist ebenfalls vorhanden.

D Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG

Die Prüfung nach § 53 Gesetz über die Grundsätze des Haushaltsrechts des Bundes und der Länder (Haushaltsgrundsätzegesetz – HGrG) wird als Erweiterung im Rahmen der Jahresabschlussprüfung vorgenommen. Dabei wird der vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichte IDW PS 720 – Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) – beachtet. Die erforderlichen Feststellungen werden im Prüfungsbericht dargestellt.

Die Prüfung hat keine Feststellungen oder Besonderheiten ergeben, die für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Betriebsleitung von Bedeutung waren.

E Risiken und Chancen der zukünftigen Entwicklung

1. Risiken

Die Städtischen Betriebe Beckum erfüllen ausschließlich hoheitliche Aufgaben für die Stadt Beckum und dürfen keine Leistungen für private Dritte erbringen. Damit ist die wirtschaftliche Entwicklung der Städtischen Betriebe Beckum abhängig von der Leistungsfähigkeit der Stadt Beckum.

Sollten künftig Einsparungen in den Pflege- und Unterhaltungsstandards der Stadt Beckum notwendig werden, hätte dies direkte Auswirkungen auf die Städtischen Betriebe Beckum, weil die derzeitige Personalausstattung an die bestehende Auftragslage angepasst ist.

Im Rahmen der bereits praktizierten interkommunalen Zusammenarbeit mit dem Kreis Warendorf stellt die konkrete Umsetzung der seit einiger Zeit diskutierte Umsatzsteuerpflicht für solche Leistungen weiterhin ein mögliches Risiko dar. Die Betriebsleitung wird die Entwicklung hierzu beobachten.

Die demografische Entwicklung kann mittelfristig auch bei den Städtischen Betrieben zu einem Fachkräftemangel führen. Daher werden die Städtischen Betriebe Beckum weiter im Bereich der Landschaftsgärtnerinnen und -gärtner und vorrangig im Bereich der Straßenwärterinnen und -anwärter ausbilden.

2. Chancen

Die Städtischen Betriebe Beckum optimieren konsequent die eingeführten organisatorischen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Zusammenlegung auf dem interkommunalen Bauhof, der Einführung eines Arbeitszeitrahmens und den Fortbildungen der Führungskräfte im Rahmen des „Gesunden Führens“ bei der Stadt Beckum.

Den Beschäftigten wird ebenfalls die Möglichkeit gegeben, für die jeweiligen Tätigkeitsbereiche durch Aus- und Weiterbildungen auf dem aktuellen Stand der Technik zu bleiben. Hierdurch besteht die Chance, sich langfristig gegenüber privaten Anbietern durchzusetzen.

Auch die interkommunale Zusammenarbeit bietet Chancen die Wirtschaftlichkeit zu erhöhen.

Es wird zudem oftmals ein sogenannter „Markttest“ durchgeführt, das heißt der Vergleich mit anderen privaten (oder auch öffentlichen) Anbietern für einzelne Aufgaben und Tätigkeitsbereiche wird gezogen. Arbeiten, die durch die Städtischen Betriebe Beckum nicht wirtschaftlich erbracht werden können (wie zum Beispiel die Sinkkastenreinigung), sollten und werden dann konsequent an Dritte vergeben. Im Gegenzug wird geprüft, ob Leistungen rekommunalisiert werden können (zum Beispiel Straßenreinigung).

Insbesondere die Fachkompetenz der Beschäftigten, die Ortskenntnisse sowie die Flexibilität der Aufgabenerledigung bieten Chancen für die Zukunft.

F Voraussichtliche Entwicklung der Städtische Betriebe Beckum

Das Gesamtergebnis aus der Betätigung der Städtischen Betriebe Beckum ist im Wirtschaftsjahr 2024 negativ.

Die Plandaten für das Wirtschaftsjahr 2025 weisen im Erfolgsplan einen Gewinn von 10.100,00 Euro aus. Im Vermögensplan sind Investitionen von insgesamt 590.000,00 Euro geplant.

Der Rat der Stadt Beckum hat am 02.07.2024 beschlossen, den Städtischen Betrieben Beckum im Wege der Kapitalverstärkung in kommenden Jahren Mittel zur Bedienung der die Binnenfinanzierungskraft der Städtischen Betriebe Beckum übersteigenden Darlehenstilgungen zu gewähren.

Anlagen

A Kontennachweis Aktiva

Konto	Bezeichnung	31.12.2024 Euro	31.12.2024 Euro	31.12.2023 Euro	31.12.2023 Euro
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten					
002000	EDV-Software	1,00	1,00	1,00	1,00
006000	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	503.400,25		503.400,25	
008000	Bauten auf eigenen Grundstücken	2.641.023,53		2.699.151,54	
011100	Außenanlagen	542.872,12	3.687.295,90	554.084,62	3.756.636,41
Technische Anlagen und Maschinen					
020000	Technische Anlagen	249.220,71		272.069,98	
021000	Maschinen und Geräte	685.650,38	934.871,09	622.968,47	895.038,45
Betriebs- und Geschäftsausstattung					
030000	Sonstige Betriebsausstattung	11.911,18		10.610,38	
032000	Fuhrpark	1.239.968,68		934.484,27	
041000	Büro- und Geschäftsausstattung	23.971,42		26.915,84	
048000	Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00	1.275.851,28	14,00	972.024,49
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau					
008500	Anlagen im Bau	0,00		0,00	
150000	Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Vorräte					
300000	Roh-Hilfs und Betriebsstoffe	11.692,68	11.692,68	3.710,32	3.710,32
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
140000	Forderungen aus Lieferung und Leistung	2.099,06	2.099,06	4.010,42	4.010,42
Forderungen gegen die Stadt					
136100	Forderungen gegen die Stadt und andere Eigenbetriebe	-550.000,00		0,00	
136400	Cash Pool Führungskonto	275.833,12		0,00	

Konto	Bezeichnung	31.12.2024 Euro	31.12.2024 Euro	31.12.2023 Euro	31.12.2023 Euro
142000	Forderungen gegen die Stadt und andere Eigenbetriebe	613.176,23		1.057.403,02	
142001	Kreditorische Debitoren/Debitorische Kreditoren (Stadt)	0,00		0,00	
154500	Umsatzsteuerforderung gegen die Stadt	0,00	339.315,24	0,00	1.057.403,02
Sonstige Vermögensgegenstände					
141001	Sonstige Vermögensgegenstände	2.773,48		110,71	
144000	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	-2.158,25		-2.091,43	
144001	Kreditorische Debitoren/Debitorische Kreditoren (Verbundene Unternehmen)	2.158,25		2.091,43	
145001	Kreditorische Debitoren/Debitorische Kreditoren (Zinsverbindlichkeiten)	0,00	2.773,48	0,00	110,71
Schecks, Kassen- und Bankbestand					
100000	Kasse	1.007,61		323,59	
120000	Sparkasse Beckum-Wadersloh 50559	0,00	1.007,61	0,00	323,59
Rechnungsabgrenzungsposten					
099000	Aktive Rechnungsabgrenzung	8.516,06		8.211,90	8.211,90
099001	Aktive Rechnungsabgrenzung Ist-Vorgriffe	21,99	8.538,05		
SUMME AKTIVA		6.263.445,39	6.263.445,39	6.697.470,31	6.697.470,31

B Kontennachweis Passiva

Konto Bezeichnung	31.12.2024 Euro	31.12.2024 Euro	31.12.2023 Euro	31.12.2023 Euro
Stammkapital				
080000 Stammkapital	250.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00
Rücklagen				
084000 Kapitalrücklage	357.754,62		357.754,62	
084001 Kapitalrücklage Platzwarte	200.563,25	558.317,87	200.563,25	558.317,87
Verlustvortrag				
086500 Verlustvortrag	0,00	0,00	0,00	0,00
Gewinnvortrag				
084100 Gewinnvortrag	149.971,08	149.971,08	112.662,90	112.662,90
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-40.401,97	-40.401,97	37.308,18	37.308,18
Sonderposten				
506000 Sonderposten aus Zuschüssen	3.806,31	3.806,31	3.862,28	3.862,28
Rückstellungen				
098500 Steuerrückstellungen	812,76		812,76	
097000 Rückstellung für ungewisse Verbindlichkeiten	0,00		0,00	
097200 Rückstellung für Archivierung	793,00		790,00	
097400 Rückstellung Urlaub	276.060,00		236.830,00	
097500 Rückstellung Gleitzeit	153.060,00		143.360,00	
097600 Rückstellung ATZ	0,00		21.281,00	
097700 Rückstellung Abschluss/Prüfung	5.310,38		5.600,00	
097800 Rückstellung Berufsgenossenschaft"	1.360,00	437.396,14	1.464,00	410.137,76
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
073300 Darlehen NRW Bank 3111144741	101.720,00		116.840,00	
073400 Darlehen KfW Bank 8343059	675.000,00		775.000,00	
073500 Darlehen KfW Bank 8348993	779.350,00		890.690,00	
073600 Darlehen KfW Bank 975404	72.840,00		83.256,00	
073700 Darlehen KfW Bank 13416273	24.990,00		41.658,00	
073800 Darlehen NRW Bank 4202554285	35.880,00		50.360,00	

Konto	Bezeichnung	31.12.2024 Euro	31.12.2024 Euro	31.12.2023 Euro	31.12.2023 Euro
073900	Darlehen NRW Bank 4203034220	66.600,00		83.280,00	
074000	Darlehen NRW Bank 4203258449	88.200,00		107.800,00	
074100	Darlehen Commerzbank 41040018533624320	44.214,97		53.005,07	
074200	Darlehen NRW Bank 4203851326	134.080,00		157.440,00	
074300	Darlehen Deutsche Kreditbank 6704091898	939.332,23		973.524,80	
074400	Darlehen NRW Bank 4204655916	187.450,00		215.250,00	
074500	Darlehen NRW Bank 4205436050	275.500,00		313.500,00	
074600	Darlehen Commerzbank 637533624321	159.509,03		168.482,09	
074700	Darlehen NRW Bank 4206452478	427.260,00		480.700,00	
074800	Darlehen NRW Bank 4207696305	690.000,00		0,00	
120000	Sparkasse Beckum-Waders- loh 50559	676,67		1.555,35	
120000	Sparkasse Beckum-Waders- loh 88013	0,00		636.345,33	
136500	Geldtransit	0,00	4.702.602,90	11.280,71	5.159.967,45
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
160000	Verb. Lieferungen und Leis- tungen	113.110,56		114.760,66	
165000	Verbindlichkeiten gegen- über verbundenen Unter- nehmen	4.623,11		0,00	
165001	Kreditorische Debitoren/De- bitorische Kreditoren (Ver- bundene Unternehmen)	0,00	117.733,67	0,00	114.760,66
Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben					
161000	Verbindlichkeiten gegen- über der Stadt	34.929,81		5.755,37	
161001	Kreditorische Debitoren/De- bitorische Kreditoren (Stadt)	0,00		0,00	
162000	Verbindlichkeiten gegen- über anderen Eigenbetrie- ben	622,81	35.552,62	644,25	6.399,62

Konto	Bezeichnung	31.12.2024 Euro	31.12.2024 Euro	31.12.2023 Euro	31.12.2023 Euro
Sonstige Verbindlichkeiten					
163000	Verbindlichkeiten aus Lohn- und Kirchensteuer	41.583,58		36.460,23	
164000	Zinsverbindlichkeiten	4.724,94		5.261,67	
164001	Kreditorische Debitoren/Debitorische Kreditoren (Zinsverbindlichkeiten)	0,00		0,00	
165001	Kreditorische Debitoren/Debitorische Kreditoren (Zinsverbindlichkeiten)	2.158,25		2.091,43	
171000	Umsatzsteuerverbindlichkeit laufendes. Jahr	0,00		120,26	
172000	sonstige Verbindlichkeiten	0,00	48.466,77	120,00	44.053,59
SUMME PASSIVA		6.263.445,39	6.263.445,39	6.697.470,31	6.697.470,31

C Kontennachweis Gewinn- und Verlustrechnung

	PLAN 2024 Euro	IST 2024 Euro	IST 2023 Euro
1. Umsatzerlöse	6.141.500,00	5.771.809,27	5.651.749,10
275000 Grundstückserträge	65.000,00	68.887,79	66.011,07
800000 Unterhaltung Grundstücke, Gebäude und Sachen	5.625.000,00	5.435.273,52	5.155.743,13
810000 Erlöse Sonstiger Service	157.000,00	150.343,05	150.078,07
860000 Erlöse Nebengeschäfte im Organverbund (Eigenbetrieb Energieversorgung und Bäder)	100.000,00	27.167,73	92.582,84
860100 Erlöse Nebengeschäfte an Dritte	20.000,00	14.034,94	9.796,15
860600 Erlöse Arbeitsmaterial für Dritte	85.000,00	28.988,67	83.064,08
860700 Erlöse Nebengeschäfte im Organverbund (Städtischer Abwasserbetrieb)	25.000,00	26.788,16	37.230,81
860800 Erlöse Arbeitsmaterial für Dritte (Sonstige)	50.000,00	11.166,79	46.271,91
860900 Erlöse Ausleihe für Dritte	1.500,00	0,00	0,00
890000 Erlöse Stromverkauf Photo- voltaikanlage 19 % USt	13.000,00	9.158,62	10.971,04
2. Bestandsveränderungen	0,00	7.982,36	-4.398,42
400700 Bestandsveränderungen (Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe)	0,00	7.982,36	-4.398,42
3. Sonstige betriebliche Erträge	47.900,00	30.556,63	94.960,33
270000 Sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00
271000 Versicherungserstattungen	5.000,00	0,00	36.342,27
273500 Erträge Auflösung Rückstel- lungen	0,00	542,50	2.827,19
273600 Erträge Auflösung von Son- derposten aus Zuschüssen	0,00	55,97	599,62
870000 Sonstige betriebliche Erträge	1.500,00	0,00	5.917,45
882000 Verkäufe Sachanlagen (Buchgewinn)	32.000,00	20.267,00	24.942,00
882001 Erträge aus Vermögensab- gängen	0,00	0,00	0,00
882100 Verkäufe Sachanlagen (Buchverlust)	0,00	0,00	999,00

	PLAN 2024 Euro	IST 2024 Euro	IST 2023 Euro
891000 Zuschüsse Bürgerarbeit	9.400,00	9.691,16	23.332,80
4. Materialaufwand	867.000,00	719.092,36	858.667,04
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	589.000,00	471.816,34	628.327,13
400000 Arbeitsmaterial	130.000,00	136.063,18	129.276,38
400600 Arbeitsmaterial für Dritte (Rohstoffe)	85.000,00	28.988,67	83.064,08
400800 Arbeitsmaterial für Dritte (Arbeitsmaterial)	50.000,00	11.516,79	46.271,91
401000 Unterhaltung Dienstfahrzeuge	290.000,00	281.402,48	331.349,70
404000 Dienstkleidung	34.000,00	13.845,22	38.365,06
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	278.000,00	247.276,02	230.339,91
400900 Ausleihe für Dritte	1.500,00	0,00	0,00
402000 Versicherung für Dienstfahrzeuge	25.000,00	31.297,80	23.979,60
405000 Abfallbeseitigung	55.000,00	62.224,38	50.818,91
406000 Fremdreparaturen	0,00	989,69	3.214,02
407000 Fremdleistungen	157.000,00	150.343,05	148.585,52
493500 Mieten für Kopiergeräte	2.000,00	2.023,67	2.157,54
493900 Mietleasing KFZ	35.000,00	0,00	0,00
498000 Unterhalt Fotovoltaik-Anlage	2.500,00	397,43	1.584,32
5. Personalaufwand	4.483.650,00	4.278.173,82	4.054.249,30
a) Löhne und Gehälter	3.453.800,00	3.302.311,64	3.150.674,24
410000 Entgelte	3.407.800,00	3.223.147,00	3.142.570,67
410100 Entgelte LOB	50.000,00	51.515,64	46.195,57
410500 Zuführung/Auflösung ATZ	-4.000,00	-21.281,00	-47.482,00
417000 Urlaubs- und Gleitzeitverpflichtungen	0,00	48.930,00	9.390,00
b) Soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	1.029.850,00	975.862,18	903.575,06
413000 AG ZV	270.600,00	255.228,36	234.714,65
414000 AG SV	748.300,00	688.918,54	637.646,81
415000 Personalnebenausgaben	1.500,00	2.289,00	4.059,41
415500 Beihilfe	700,00	1.135,96	879,99
416000 Versorgungskassenbeiträge	50,00	15.606,27	15.866,17
416100 Rückdeckungsversicherung	2.200,00	4.749,59	4.749,59

	PLAN 2024 Euro	IST 2024 Euro	IST 2023 Euro
416500 Berufsgenossenschaftsbeiträge	6.500,00	7.934,46	5.658,44
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	410.200,00	397.122,38	387.726,81
483000 Abschreibungen auf Sachanlagen	405.200,00	388.871,68	349.397,27
483100 Sonderabschreibung	0,00	0,00	0,00
483500 Sofortabschreibung GWG	5.000,00	8.250,70	38.329,54
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	322.400,00	368.091,61	327.975,27
422100 sonstiger Mietaufwand	0,00	822,39	23.932,72
423500 Heizungskosten für Hack-schnitzel	1.000,00	537,50	475,00
424000 Wasser- und Stromverbrauch	15.000,00	17.823,01	10.215,04
425000 Reinigungsmittel, -kosten	14.400,00	14.870,09	13.748,12
426000 Lfd. Unterh. Geb. u. Anlagen	18.000,00	45.082,21	16.388,09
427000 Steuern und Abgaben	16.000,00	16.866,09	15.800,74
436000 Versicherung Gebäude u. Einrichtung	10.000,00	11.227,54	10.021,94
436500 Unfall-, Haftpflicht- und sonstige Versicherungen	18.000,00	18.981,68	17.683,48
490000 Sonstiger Aufwand	16.700,00	24.948,07	16.906,53
490100 Sachkosten Verwaltung (anteilig)	7.100,00	8.056,88	7.681,88
490200 Erstattung Personalkosten Verwaltung	92.400,00	88.241,48	79.202,72
490300 DV Kosten Verwaltung (anteilig)	0,00	4.067,13	0,00
491000 Porto	2.100,00	2.427,11	2.084,23
492000 Fernsprechgebühren	8.600,00	6.824,28	5.964,63
492500 Rundfunk- und Fernsehgebühren	4.200,00	4.186,08	4.186,08
493000 Papier, Drucksachen, Bürobedarf	1.800,00	1.450,95	1.603,83
493700 Bekanntmachungen	0,00	0,00	0,00
493800 Datenverarbeitungskosten	47.000,00	43.793,60	63.652,10
494000 Fachliteratur	1.500,00	1.010,83	1.422,97
494500 Fortbildung inklusive. Reisekosten	10.500,00	10.439,03	3.554,63

	PLAN 2024 Euro	IST 2024 Euro	IST 2023 Euro
494800 Ausbildung inklusive Reisekosten	21.000,00	32.476,78	14.337,00
495000 Verluste aus Vermögensabgängen	0,00	21,00	10.537,14
495100 Beratung Optimierung Fuhrpark	10.000,00	8.627,50	0,00
495500 Jahresabschlusskosten	0,00	0,00	0,00
495700 Kosten für Jahresabschlussprüfung	5.600,00	5.310,38	5.600,00
496000 Vorausleistungen Versicherungsschäden	1.500,00	0,00	2.976,40
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	600,00	605,12	687,45
265000 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	600,00	605,12	687,45
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	81.950,00	84.257,69	73.746,45
211000 Zinsen für kurzfristige Verbindlichkeiten	1.000,00	3.417,36	2.171,79
212000 Zinsen für langfristige Verbindlichkeiten	80.950,00	80.840,33	71.160,66
213000 Zinsaufwand aus Rückstellungen	0,00	0,00	414,00
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	800,00	0,00	0,00
220300 Gewerbesteuer (Vorjahre)	380,00	0,00	0,00
220400 Gewerbesteuer (laufendes Jahr)	0,00	0,00	0,00
220500 Körperschaftsteuer (lfd. Jahr)	0,00	0,00	0,00
220600 Solidaritätszuschlag (lfd. Jahr)	0,00	0,00	0,00
220700 Körperschaftsteuer (Vorjahre)	400,00	0,00	0,00
220800 Solidaritätszuschlag (Vorjahre)	20,00	0,00	0,00
221000 Kapitalertragsteuer	0,00	0,00	0,00
11. Ergebnis nach Steuern	24.000,00	-35.784,48	40.633,59
12. Sonstige Steuern	3.500,00	4.617,49	3.325,41
403000 Kfz-Steuern	3.500,00	4.617,49	3.325,41
13. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	20.500,00	-40.401,97	37.308,18

